



MONTAGEANLEITUNG FÜR LAMELLENANLAGEN

Werkzeuge: Zollstock, Bohrer, Schraubendreher

Einzelteile: Montageclip, Schrauben,
Lamellengewichte, Verbindungskette, Wandwinkel
(drei Größen, bei Wandmontage)

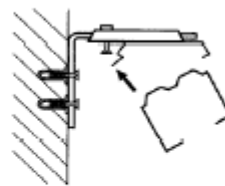
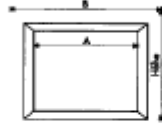
Montagearten:

Verticalstores können in
oder vor der Fenster-
oder Türnische montiert
werden.

Im Fall "A" befindet sich
die Anlage in der Nische.

Im Fall "B" wird die
Anlage an der Decke
oder Wand montiert.

Die Lamellen sollten ca.
2 cm über der
Fensterbank oder 6 cm
über dem Fußboden
enden.

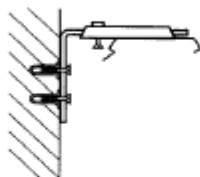


Schienenmontage: Sie können die
Oberschiene so einhängen, daß die Bedienung nach
Wunsch rechts- oder links möglich ist. Die
Oberschiene läßt sich leicht einclipen.

Lamellen einhängen: Die Eihängung soll im
90° Winkel zur Schiene erfolgen.

Lamellengewichte: Diese werden ohne
Verbindungskette in den Lamellensaum eingelegt.

Wandmontage: Die äußeren
Befestigungspunkte der Oberschiene sollten sich ca.
15 cm von den Schienenenden befinden. Bei breitere-
ren Anlagen werden die mitgelieferten
Montageclips aufgeteilt. Die Halterungen sollten
ca. 8 cm über der Fenster- oder Türöffnung ange-
bracht werden. Entsprechend der
Wandbeschaffenheit verwenden Sie passende
Dübel.

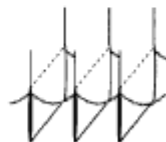
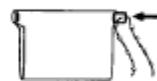


Decken- und Nischenmontage:

Befestigen Sie die
Montageclips direkt mit
Schrauben. Beachten Sie,
daß die Schrauben min-
destens 8 cm von der
Wand oder dem
Fensterrahmen entfernt
sein müssen. Platz für
Wendung der Lamellen
ist nötig.



Lamellenkette: Die Klammern der Kette in die
Lamellengewichte seitlich eindrücken.



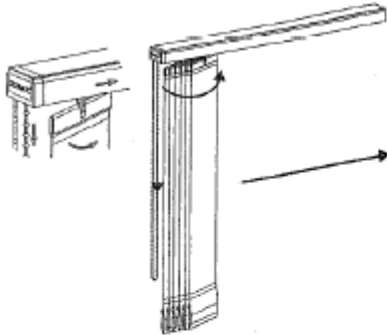
Bedienanleitung

Beim Öffnen und Schließen des Lamellenvorhanges müssen die Lamellen rechtwinklig zur Schiene gedreht sein.
Ein Verschieben des Behanges im geschlossenen Zustand führt zur Zerstörung der Laufwagen (Abstandhalten).

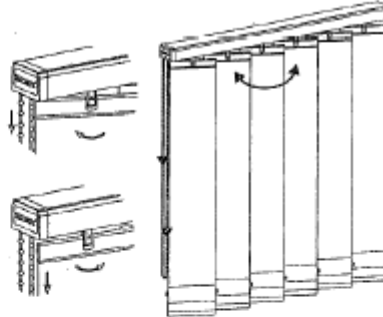


BEDIENANLEITUNG MONOBEDIENUNG

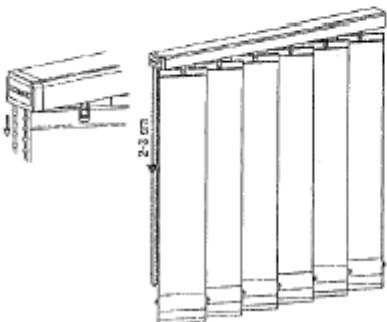
Verfahren und Wenden des Behanges



Lichtregulierung



Entriegeln der Getriebesperre



Verfahren und Wenden des Behanges

